

DE

Schlammabscheider

Betriebsanleitung

EN

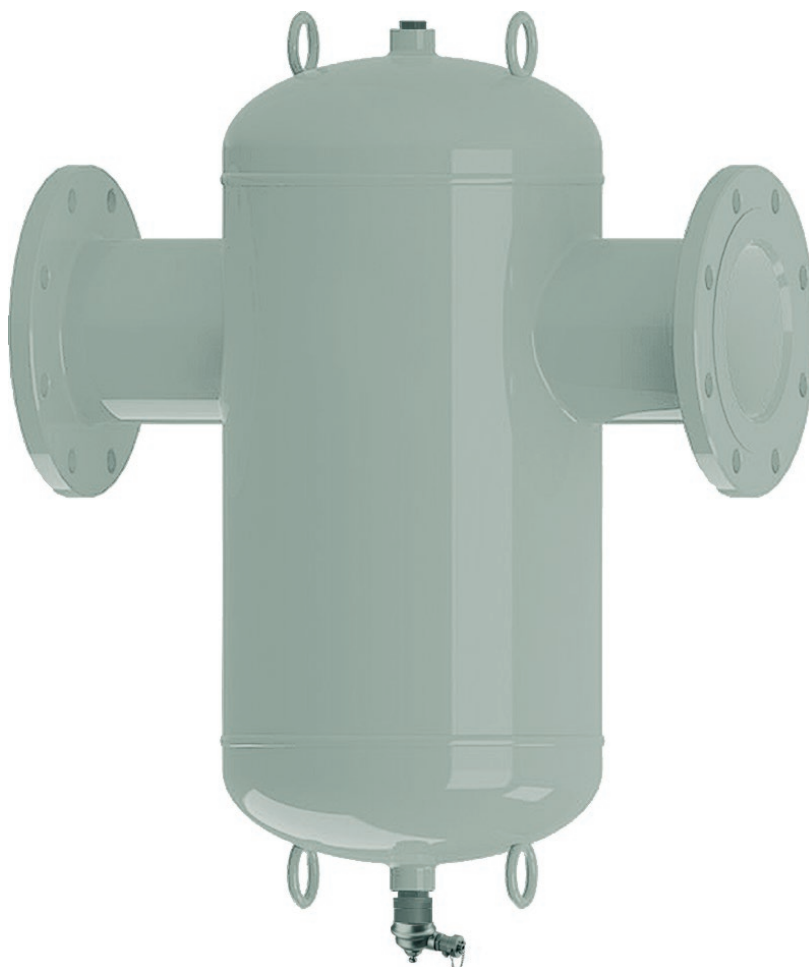
Dirt separator

Operating instructions

FR

Séparateur de boues

Notice d'utilisation



Inhalt

	Seite
1. Allgemeine Angaben	5
1.1 Gültigkeit der Anleitung	5
1.2 Typenschild	5
1.3 Lieferumfang	5
1.4 Kontakt	5
1.5 Konformitätserklärung	5
1.6 Verwendete Symbole	5
2. Sicherheitsbezogene Informationen	6
2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung	6
2.2 Änderungen am Produkt	6
2.3 Warnhinweise	6
2.4 Sicherheitshinweise	6
2.4.1 Gefahr durch unzureichende Personalqualifikation	6
2.4.2 Funktionseinschränkung medizinischer Geräte durch Magnetfeld!	6
2.4.3 Verletzungsgefahr durch Armaturen unter Druck	7
2.4.4 Verbrennungsgefahr durch unbeabsichtigt austretende heiße Medien	7
2.4.5 Verbrennungsgefahr an heißen Armaturen und Oberflächen	7
2.4.6 Verletzungsgefahr bei unsachgemäßer Arbeit	7
2.4.7 Verletzungsgefahr durch hohes Eigengewicht des Schlammabscheiders!	7
2.4.8 Sachschaden durch ungeeigneten Einsatzort	7
2.4.9 Verfügbarkeit der Betriebsanleitung	7
3. Technische Beschreibung	7
3.1 Aufbau	7
3.2 Funktionsbeschreibung	8
3.3 Technische Daten	8
3.3.1 Durchfluss	8
3.3.2 Abmessungen	8
3.3.3 Gewicht	8
4. Transport und Lagerung	9
5. Montage	9
5.1 Anforderungen an den Montageort	9
5.2 Montage Schlammabscheider	10
6. Instandhaltung	10
6.1 Wartungsintervall	10

Inhaltsverzeichnis	Schlammabscheider
6.2 Reinigung des Schlammabscheiders.....	10
6.3 Druckprüfung	10
7. Demontage und Entsorgung	10

1. Allgemeine Angaben

Die Originalbetriebsanleitung ist in deutscher Sprache verfasst.

Die Betriebsanleitungen anderer Sprachen wurden aus dem Deutschen übersetzt.

1.1 Gültigkeit der Anleitung

Diese Anleitung gilt für:

Artikelnummer		DN
1124550	1124650	50
1124551	1124651	65
1124552	1124652	80
1124553	1124653	100
1124554	1124654	125
1124555	1124655	150
1124556	1124656	200
1124557	1124657	250
1124558	1124658	300

1.2 Typenschild

Das Typenschild befindet sich auf dem Gehäuse des Schlammabscheiders.

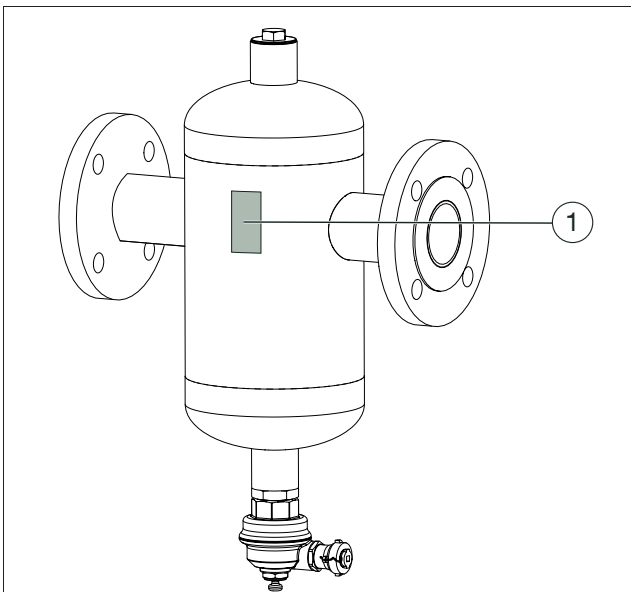


Abb. 1: Positions Typenschild

(1) Typenschild

1.3 Lieferumfang

Prüfen Sie Ihre Lieferung auf Transportschäden und Vollständigkeit.

Der Lieferumfang umfasst:

- Schlammabscheider
- Betriebsanleitung

1.4 Kontakt

Kontaktadresse

OVENTROP GmbH & Co. KG

Paul-Oventrop-Straße 1

59939 Olsberg

DEUTSCHLAND

Technischer Kundendienst

Telefon: +49 (0) 29 62 82-234

1.5 Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die Oventrop GmbH & Co. KG, dass dieses Produkt in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den einschlägigen Bestimmungen der betreffenden EU-Richtlinien hergestellt wurde.

1.6 Verwendete Symbole

	Kennzeichnet wichtige Informationen und weiterführende Ergänzungen.
	Handlungsaufforderung
	Aufzählung
1.	Feste Reihenfolge. Handlungsschritte 1 bis X.
2.	
	Ergebnis der Handlung

2. Sicherheitsbezogene Informationen

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Betriebssicherheit ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung des Produktes gewährleistet.

Oventrop Schlammabscheider dienen zur Abscheidung von Schmutz und Schlamm in geschlossenen Zentralheizungsanlagen. Der Betrieb ist nur zulässig mit ungiftigen, nicht korrosiven und chemisch nicht aggressiven Wasser / Wasser-Glykol-Gemischen. Luft darf nur minimal in die Zentralheizungsanlage eintreten.

Jede darüber hinausgehende und/oder andersartige Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Ansprüche jeglicher Art gegen den Hersteller und/oder seine Bevollmächtigten wegen Schäden aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung können nicht anerkannt werden.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung zählt auch die korrekte Einhaltung dieser Anleitung.

2.2 Änderungen am Produkt

Änderungen am Produkt sind untersagt. Bei Änderungen am Produkt erlischt die Produktgarantie. Für Schäden und Betriebsstörungen, die sich aus Änderungen am Produkt ergeben, haftet der Hersteller nicht.

2.3 Warnhinweise

Jeder Warnhinweis enthält folgende Elemente:

Warnsymbol	SIGNALWORT
Art und Quelle der Gefahr!	
Mögliche Folgen, wenn die Gefahr eintritt bzw. der Warnhinweis ignoriert wird.	
► Möglichkeiten zur Vermeidung der Gefahr.	

Signalworte definieren die Schwere der Gefahr, die von einer Situation ausgeht.

 GEFAHR
Kennzeichnet eine unmittelbare drohende Gefahr mit hohem Risiko. Wenn die Situation nicht vermieden wird, sind Tod oder schwerste Verletzung die Folge.

 WARNUNG
Kennzeichnet eine mögliche Gefahr mit mittlerem Risiko. Wenn die Situation nicht vermieden wird, sind möglicherweise Tod oder schwere Körperverletzung die Folge.

 VORSICHT
Kennzeichnet eine mögliche Gefahr mit geringerem Risiko. Wenn die Situation nicht vermieden wird, sind leichte und reversible Körperverletzungen die Folge.

ACHTUNG
Kennzeichnet eine Situation, die möglicherweise Sachschäden zur Folge haben kann, wenn sie nicht vermieden wird.

2.4 Sicherheitshinweise

Wir haben dieses Produkt gemäß aktueller Sicherheitsanforderungen entwickelt.

Beachten Sie folgende Hinweise zum sicheren Gebrauch.

2.4.1 Gefahr durch unzureichende Personalqualifikation

Arbeiten an diesem Produkt dürfen nur dafür ausreichend qualifizierte Fachhandwerker ausführen.

Qualifizierte Fachhandwerker sind aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung und Erfahrungen sowie Kenntnisse der einschlägigen rechtlichen Vorschriften in der Lage, Arbeiten am beschriebenen Produkt fachgerecht auszuführen.

Betreiber

Der Betreiber muss von einem Fachhandwerker in die Bedienung eingewiesen werden.

2.4.2 Funktionseinschränkung medizinischer Geräte durch Magnetfeld!

Das Gerät enthält Permanentmagnete, die ein statisches Magnetfeld erzeugen. Magnete können die Funktion von Herzschrittmachern und implantierten Defibrillatoren beeinflussen.

- Halten Sie als Träger solcher Geräte oder Metallimplantaten einen genügenden Abstand zu Magneten ein.

- ▶ Warnen Sie Träger solcher Geräte oder Metallimplantate vor der Annäherung an Magnete.

2.4.3 Verletzungsgefahr durch Armaturen unter Druck

- ▶ Führen Sie Arbeiten am Heizkreis nur bei druckloser Anlage aus.
- ▶ Halten Sie im laufenden Betrieb die zulässigen Betriebsdrücke ein.

2.4.4 Verbrennungsgefahr durch unbeabsichtigt austretende heiße Medien

- ▶ Führen Sie Arbeiten nur bei druckloser Anlage aus.
- ▶ Lassen Sie vor Arbeiten das Produkt abkühlen.
- ▶ Prüfen Sie nach Arbeiten das Produkt auf Dichtheit.
- ▶ Tragen Sie Schutzkleidung.

2.4.5 Verbrennungsgefahr an heißen Armaturen und Oberflächen

- ▶ Lassen Sie das Produkt vor Arbeiten abkühlen.
- ▶ Tragen Sie geeignete Schutzkleidung, um ungeschützten Kontakt mit heißen Armaturen und Anlagenteilen zu vermeiden.

2.4.6 Verletzungsgefahr bei unsachgemäßer Arbeit

Gespeicherte Energien, kantige Bauteile, Spitzen und Ecken am und im Produkt können Verletzungen verursachen.

- ▶ Sorgen Sie vor Beginn der Arbeiten für ausreichenden Platz.
- ▶ Gehen Sie mit offenen oder scharfkantigen Bauteilen vorsichtig um.
- ▶ Halten Sie den Arbeitsbereich aufgeräumt und sauber, um Unfallquellen zu vermeiden.

2.4.7 Verletzungsgefahr durch hohes Eigengewicht des Schlammabscheiders!

- ▶ Tragen Sie bei der Montage Sicherheitsschuhe.
- ▶ Ziehen Sie für die Montage ggf. eine zweite Person hinzu.
- ▶ Verwenden Sie ggf. eine Tragehilfe.

2.4.8 Sachschaden durch ungeeigneten Einsatzort

- ▶ Installieren Sie das Produkt nicht in frostgefährdeten Räumen.
- ▶ Installieren Sie das Produkt nicht in Räumen mit korrosionsfördernder Raumluft.

2.4.9 Verfügbarkeit der Betriebsanleitung

Jede Person, die mit diesem Produkt arbeitet, muss diese Anleitung und alle mitgeltenden Anleitungen (z. B. Anleitung des Zubehörs) gelesen haben und anwenden.

Die Anleitung muss am Einsatzort des Produktes

verfügbar sein.

- ▶ Geben Sie diese Anleitungen und alle mitgeltenden Anleitungen (z. B. Anleitung des Zubehörs) an den Betreiber weiter.

3. Technische Beschreibung

3.1 Aufbau

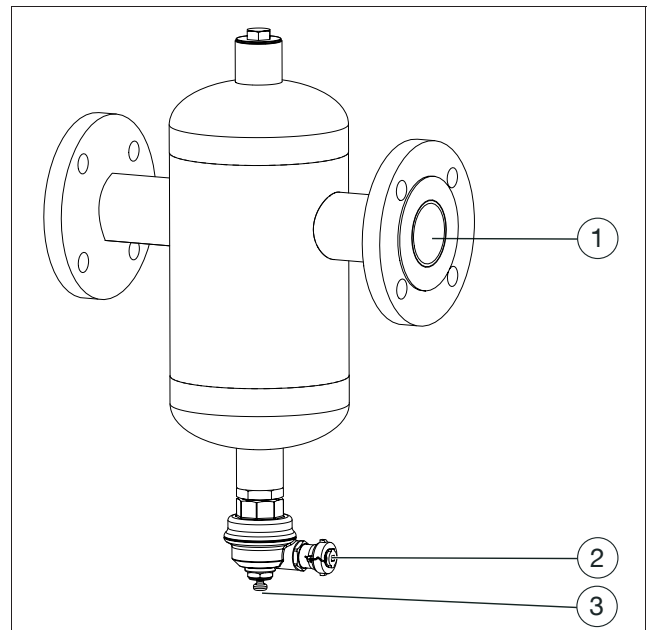


Abb. 2: Aufbau

(1)	Flanschanschluss
(2)	Entleerungshahn
(3)	Magnet

i Ab DN 125 befinden sich Ösen zur Befestigung am Schlammabscheider.

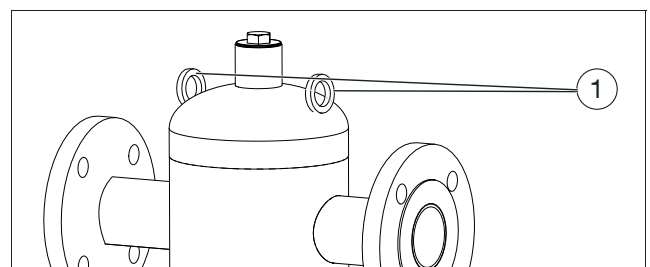


Abb. 3: Aufbau

(1)	Ösen
-----	------

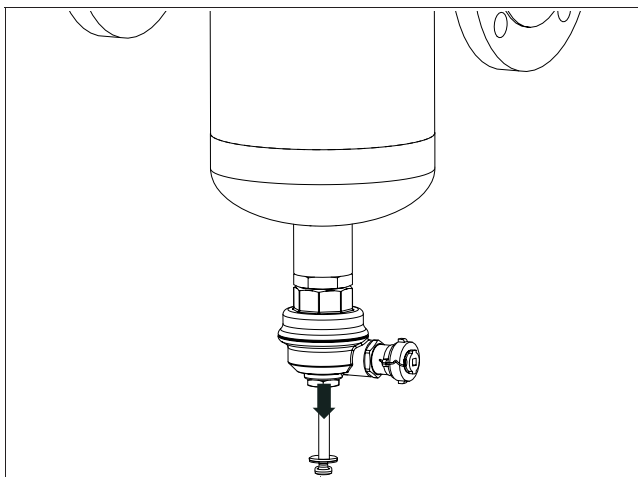


Abb. 4: Magnet

3.2 Funktionsbeschreibung

Der Schlammabscheider enthält ein Drahtgeflecht und einen Magnet im Gehäuseinneren. Schmutzpartikel werden durch das Drahtgeflecht gebremst und sinken zu Boden. Magnetische Partikel werden zusätzlich vom Magneten festgehalten. Eine Durchflussrichtung für das Medium ist nicht vorgegeben.

3.3 Technische Daten

	Artikelnummer 11245..	Artikelnummer 11246..
Allgemein		
Betriebstemperatur	-10°C bis 110°C (Eisbildung vermeiden)	
Anschlussflansch	EN 1092-1 PN 16	ANSI Class 150
max. Betriebsdruck	16 bar	20 bar
Material		
Gehäuse	Stahl	
Entleerung	Messing	

3.3.1 Durchfluss

DN	max. Durchfluss in m³/h	Kvs in m³/h
50	12,5	72
65	20	121
80	27	158
100	47	244
125	72	351
150	108	487
200	180	780
250	288	1.185
300	405	1.696

3.3.2 Abmessungen

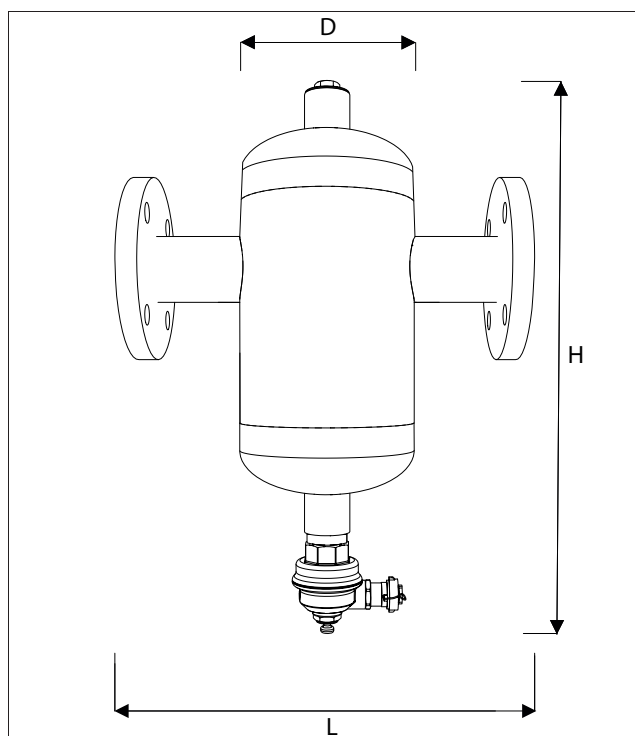


Abb. 5: Abmessungen in mm

DN	D in mm	H in mm	L in mm
50	159	~ 506	350
65	159	~ 506	350
80	219	~ 637	470
100	219	~ 637	475
125	325	~ 859	635
150	325	~ 859	635
200	408	~ 1.101	775
250	508	~ 1.301	890
300	612	~ 1.502	1.005

3.3.3 Gewicht

DN	Gewicht in kg	Volumen in L
50	17	7
65	20	7
80	31	18
100	35	18
125	59	51
150	65	51
200	90	114
250	140	214
300	238	307



Bei der Angabe des Gewichts handelt es sich um das Leergewicht. Das Gewicht erhöht sich, wenn der Schlammabscheider mit Wasser gefüllt ist.

4. Transport und Lagerung

Transportieren Sie das Produkt in der Originalverpackung.

Lagern Sie das Produkt unter folgenden Bedingungen:

Temperaturbereich	0°C bis 70°C
Partikel	Trocken und staubgeschützt
Mechanische Einflüsse	Geschützt vor mechanischer Erschütterung
Strahlung	Geschützt vor UV-Strahlung und direkter Sonneneinstrahlung
Chemische Einflüsse	Nicht zusammen mit Lösungsmitteln, Chemikalien, Säuren, Kraftstoffen u.ä. lagern

5. Montage

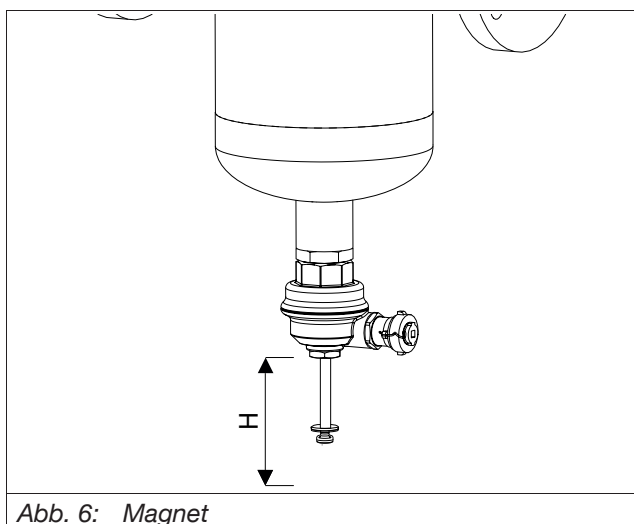
! GEFAHR

Verletzungsgefahr durch hohes Eigengewicht des Schlammabscheiders!

- ▶ Tragen Sie bei der Montage Sicherheitsschuhe.
- ▶ Ziehen Sie für die Montage ggf. eine zweite Person hinzu.
- ▶ Verwenden Sie ggf. ein geeignetes Hebe-
mittel.

5.1 Anforderungen an den Montageort

- Um den Magnet entnehmen oder ausbauen zu können müssen Sie unter dem Schlammabscheider ausreichend Platz lassen. Wie viel Platz die jeweiligen Schlammabscheider benötigen, können Sie der folgenden Tabelle entnehmen.



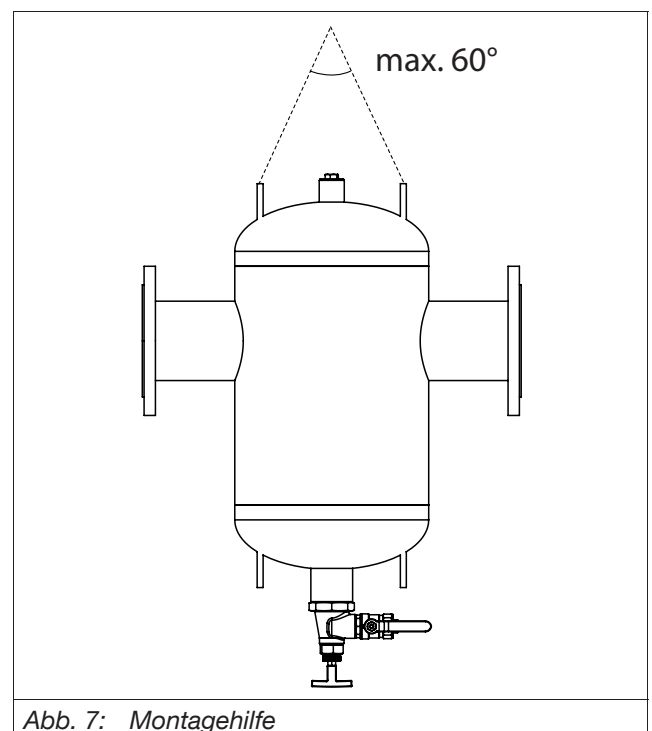
DN	H in mm
50	250
65	250
80	300
100	300
125	400
150	400
200	700
250	700
300	900

- Installieren Sie das Gerät nicht über sensiblen Bauteilen oder in der Nähe von Elektroanlagen.
- Achten Sie bei der Montage auf einen senkrechten und spannungsfreien Einbau.



Spannungen (z. B. durch Temperatureinflüsse) müssen durch konstruktive Maßnahmen aufgefangen werden.

- Stellen Sie eine ausreichende Tragfähigkeit des Aufstellortes sicher. Beachten Sie das Leergewicht und die Füllmenge.
- Das Gerät ist kein tragendes Bauelement.
- Der Winkel der Anschlagmittel darf maximal 60° betragen.



- Die Ösen am Schlammabscheider dienen nur als Montagehilfe beim Anheben (siehe Abb. 2 und Abb. 7).
- Der Montageort muss trocken und frostsicher sein.

5.2 Montage Schlammabscheider

1. Montieren Sie den Schlammabscheider fachgerecht in die Rohrinstitution.
2. Spülen Sie die Anlage.

6. Instandhaltung

6.1 Wartungsintervall



Das Wartungsintervall ist abhängig von der Menge der in der Anlage vorhandenen Schmutzpartikel und den Betriebsbedingungen.

- Führen Sie eine erste Kontrolle nach 4 Wochen durch. Danach einmal jährlich.

6.2 Reinigung des Schlammabscheiders



GEFAHR

Funktionseinschränkung medizinischer Geräte durch Magnetfeld!

Das Gerät enthält Permanentmagnete, die ein statisches Magnetfeld erzeugen. Magnete können die Funktion von Herzschrittmachern und implantierten Defibrillatoren beeinflussen.

- ▶ Halten Sie als Träger solcher Implantate einen genügenden Abstand zu Magneten ein.
- ▶ Warnen Sie Träger solcher Implantate vor der Annäherung an Magnete.

Führen Sie die Reinigung wie folgt durch:



Halten Sie einen Lappen und ein Gefäß bereit, um austretendes Wasser aufzufangen.

1. Ziehen Sie den Magnet aus der Tauchhülse heraus, ab DN 125 ziehen Sie den Magnet am Seil und halten Sie ihn gezogen.
2. Entfernen Sie die Kappe, ab DN 125 den Stopfen.
3. Öffnen Sie den Entleerungshahn mehrmals kurzzeitig bis kein Schlamm mehr austritt.
4. Prüfen Sie den Anlagendruck und füllen Sie ggf. die verbrauchte Wassermenge nach.
5. Stecken Sie den Magnet wieder in die Tauchhülse ein, ab DN 125 lassen Sie ihn zurückgleiten.
6. Schrauben Sie die Kappe auf, ab DN 125 schrauben Sie den Stopfen ein.
7. Entsorgen Sie die Schmutzpartikel fachgerecht.

6.3 Druckprüfung

Bei einer hydraulischen Druckprüfung darf der Druck das 1 ½-fache des maximalen Betriebsdrucks nicht überschreiten.

7. Demontage und Entsorgung

ACHTUNG

Verschmutzungsgefahr für die Umwelt!

Nicht fachgerechte Entsorgung (z. B. im Hausmüll) kann zu Umweltschäden führen.

- ▶ Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial umweltgerecht.
- ▶ Entsorgen Sie Bauteile fachgerecht.

Sofern keine Rücknahme- oder Entsorgungsvereinbarung getroffen wurde, entsorgen Sie das Produkt.

- ▶ Führen Sie Bestandteile möglichst der Wiederverwertung zu.
- ▶ Entsorgen Sie nicht wiederverwertbare Bestandteile den lokalen Vorschriften entsprechend. Das Entsorgen im Hausmüll ist nicht zulässig.

Contents

	Page
1. General information	13
1.1 Validity of the operating instructions	13
1.2 Type plate	13
1.3 Extent of supply	13
1.4 Contact.....	13
1.5 Declaration of conformity	13
1.6 Used symbols.....	13
2. Safety-related information.....	14
2.1 Correct use.....	14
2.2 Modifications to the product	14
2.3 Warnings	14
2.4 Safety notes	14
2.4.1 Danger in case of inadequate personnel qualification	14
2.4.2 Functional restriction of medical equipment as a result of magnetic fields!.....	14
2.4.3 Risk of injury from pressurised components.....	15
2.4.4 Risk of burns due to an uncontrolled escape of hot fluids	15
2.4.5 Risk of burns due to hot components and surfaces.....	15
2.4.6 Risk of injury in case of improper work.....	15
2.4.7 Risk of injury from heavy dirt separator!	15
2.4.8 Damage to property due to an unsuitable installation location	15
2.4.9 Availability of the operating instructions	15
3. Technical description	15
3.1 Design	15
3.2 Functional description	16
3.3 Technical data	16
3.3.1 Flow.....	16
3.3.2 Dimensions	16
3.3.3 Weight	16
4. Transport and storage.....	17
5. Installation.....	17
5.1 Requirements to the installation location	17
5.2 Installation of the dirt separator	18
6. Maintenance	18
6.1 Maintenance interval	18

Contents	Dirt separator
6.2 Cleaning the dirt separator.....	18
6.3 Pressure test	18
7. Removal and disposal.....	18

1. General information

The original operating instructions were drafted in German.

The operating instructions in other languages have been translated from German.

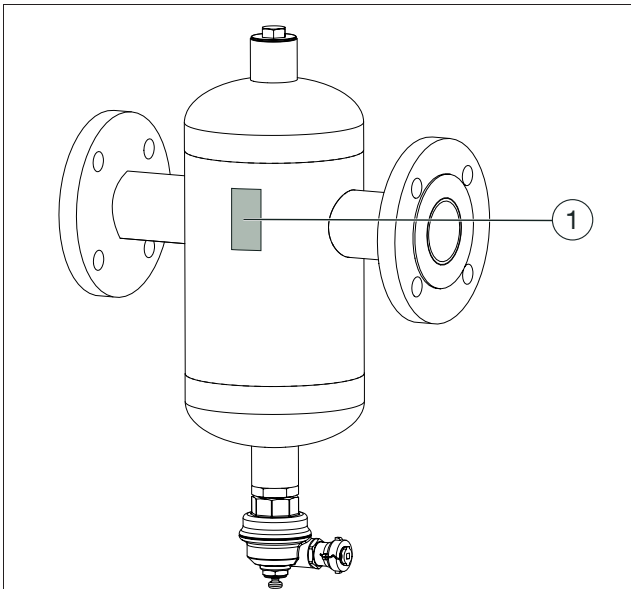
1.1 Validity of the operating instructions

These operating instructions are valid for:

Item number		DN
1124550	1124650	50
1124551	1124651	65
1124552	1124652	80
1124553	1124653	100
1124554	1124654	125
1124555	1124655	150
1124556	1124656	200
1124557	1124657	250
1124558	1124658	300

1.2 Type plate

The type plate is located on the housing of the dirt separator.



Illust. 1: Type plate position

(1) Type plate

1.3 Extent of supply

Please check your delivery for any damage caused during transit and for completeness.

Items included in the delivery:

- Dirt separator
- Operating instructions

1.4 Contact

Contact address

OVENTROP GmbH & Co. KG

Paul-Oventrop-Straße 1

59939 Olsberg

GERMANY

Technical services

Telephone: +49 (0) 29 62 82-234

1.5 Declaration of conformity

Oventrop GmbH & Co. KG hereby declares that this product complies with the basic requirements and other relevant provisions of the applicable EC Directives.

1.6 Used symbols

	Important information and further explanations.
	Action required
	List
1.	Fixed order. Steps 1 to X.
2.	
	Result of action

2. Safety-related information

2.1 Correct use

Safety in operation is only guaranteed if the product is used correctly.

Oventrop dirt separators are intended to separate dirt and sludge in closed-loop central heating systems. Operation is permitted with non-toxic, non-corrosive and not chemically aggressive water/water glycol mixtures only. Air ingress into the central heating system must be restricted to a minimum.

Any other use of the product will be considered incorrect use.

Claims of any kind against the manufacturer and/or its authorised representatives due to damage caused by incorrect use will not be recognised.

Observance of the operating instructions is part of compliance with correct use.

2.2 Modifications to the product

Modifications to the product are not permitted. In the case of modifications to the product, the warranty will become void. The manufacturer will not accept liability for damage and malfunctions caused by modifications to the product.

2.3 Warnings

Each warning contains the following elements:

Warning symbol	SIGNAL WORD
	Type and source of danger! Possible consequences if the danger occurs or the warning is ignored. ► Possibilities of avoiding the danger.

The signal words identify the severity of the danger arising from a situation.

	DANGER
	Indicates an imminent danger with high risk. The situation will lead to death or serious injury if not avoided.

	WARNING
	Indicates a possible danger with moderate risk. It may lead to death or serious injury if the situation is not avoided.

	CAUTION
	Indicates a possible danger with lower risk. The situation may lead to minor and reversible injury if not avoided.

NOTICE	
	Indicates a situation that may lead to damage to property if not avoided.

2.4 Safety notes

We have developed this product in accordance with current safety requirements.

Please note the following information concerning safe use.

2.4.1 Danger in case of inadequate personnel qualification

Any work on this product must only be carried out by qualified tradesmen.

As a result of their professional training and experience as well as their knowledge of the relevant legal regulations, qualified tradesmen are able to carry out any work on the described product professionally.

User

The user must be informed how to operate the product by a qualified installer.

2.4.2 Functional restriction of medical equipment as a result of magnetic fields!

The appliance features permanent magnets that generate a static magnetic field. Magnets may impair the function of heart pacemakers and implanted defibrillators.

- If you wear such devices or metal implants, please keep a sufficient distance from the magnets.
- Warn any persons with such devices or metal implants from coming too close to magnets.

2.4.3 Risk of injury from pressurised components

- ▶ Before starting work on the heating circuit, make sure that the system has been depressurised.
- ▶ Observe the permissible operating temperatures during operation.

2.4.4 Risk of burns due to an uncontrolled escape of hot fluids

- ▶ Only carry out work when the system is depressurised.
- ▶ Before starting work, let the product cool down.
- ▶ Check that the product is not leaking after work is complete.
- ▶ Wear protective clothing.

2.4.5 Risk of burns due to hot components and surfaces

- ▶ Allow the product to cool down before working on it.
- ▶ Wear protective clothing to avoid unprotected contact with hot system components.

2.4.6 Risk of injury in case of improper work

Stored residual energies, angular components points and edges at the outside and inside of the product may cause injuries.

- ▶ Before starting work, make sure that there is enough space.
- ▶ Handle open and hard-edged components with care.
- ▶ Make sure that the work place is tidy and clean to avoid accidents.

2.4.7 Risk of injury from heavy dirt separator!

- ▶ Wear safety shoes during installation.
- ▶ If necessary, ask other persons for help during installation.
- ▶ If necessary, use carrying equipment.

2.4.8 Damage to property due to an unsuitable installation location

- ▶ Do not install the product at locations prone to frost.
- ▶ Do not install the product at locations with corrosion-enhancing ambient air.

2.4.9 Availability of the operating instructions

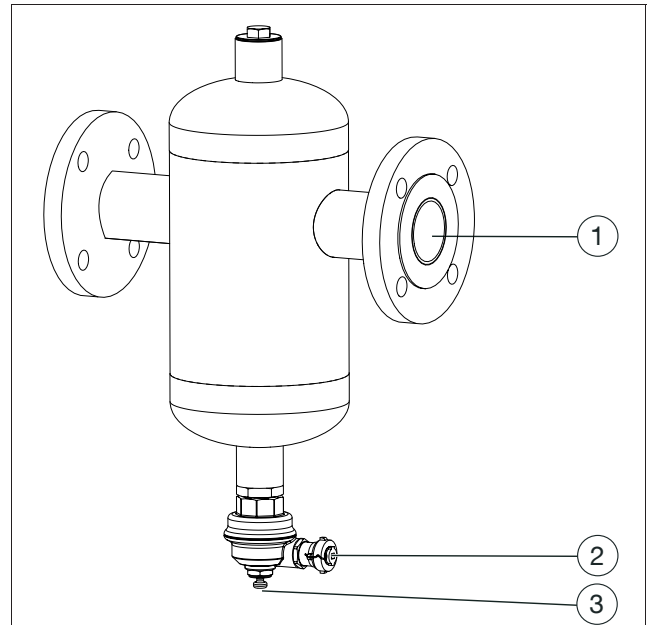
These operating instructions and all other relevant documents (e.g. operating instructions of accessories) must be read and applied by any person working on the product.

The operating instructions must be available at the installation location.

- ▶ Hand these operating instructions and all other relevant documents (e.g. accessory manuals) over to the user.

3. Technical description

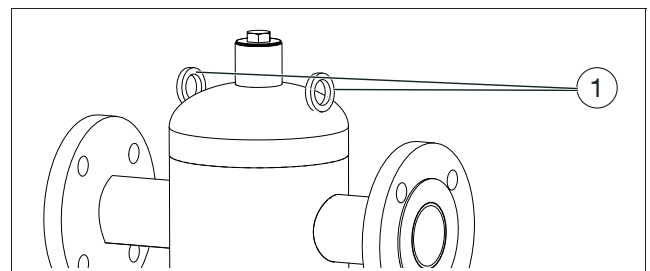
3.1 Design



Illust. 2: Design

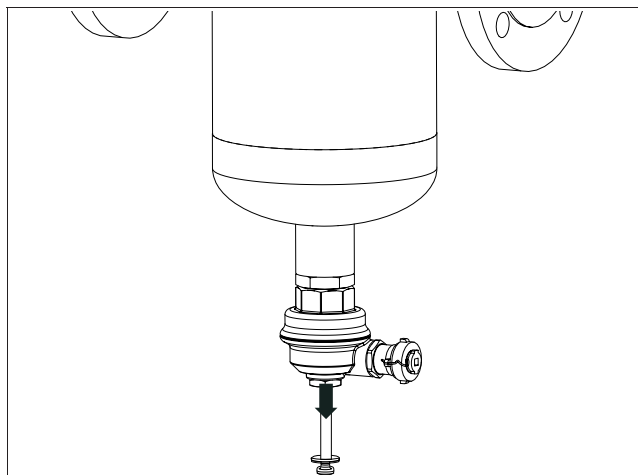
(1)	Flange connection
(2)	Drain valve
(3)	Magnet

i	From DN 125 there are eyelets for attachment to the dirt separator.
----------	---



Illust. 3: Design

(1)	Eyelets
-----	---------



Illust. 4: Magnet

3.2 Functional description

The dirt separator features a wire mesh and a magnet on the inside of the housing. Dirt particles are slowed down by the wire mesh with the result that they sink to the bottom. Magnetic particles are additionally retained by magnets. There is no specified direction of flow for the fluid.

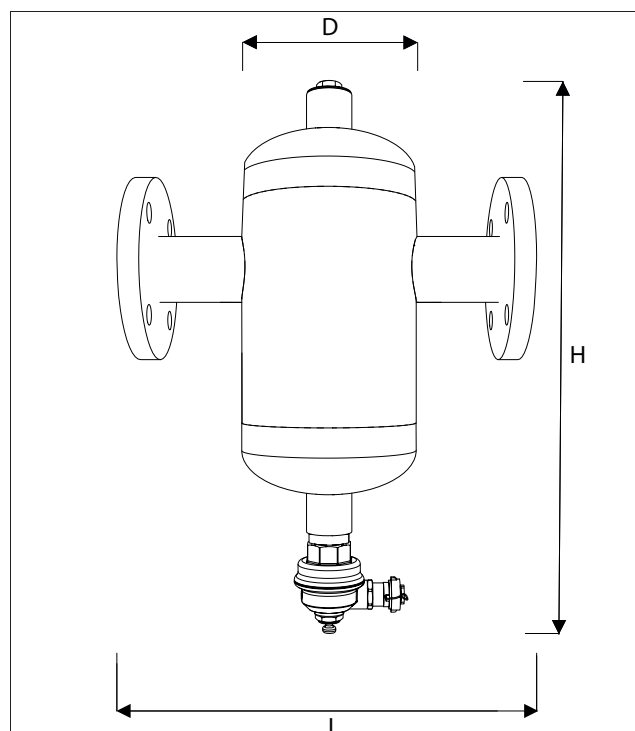
3.3 Technical data

	Item number 11245.	Item number 11246.
General information		
Operating temperature	-10 °C to 110 °C (Prevent any formation of ice)	
Connection flange	EN 1092-1 PN 16	ANSI Class 150
Max. operating pressure	16 bar	20 bar
Material		
Housing	Steel	
Draining	Brass	

3.3.1 Flow

DN	Max. flow in m³/h	Kvs in m³/h
50	12.5	72
65	20	121
80	27	158
100	47	244
125	72	351
150	108	487
200	180	780
250	288	1,185
300	405	1,696

3.3.2 Dimensions



Illust. 5: Dimensions in mm

DN	D in mm	H in mm	L in mm
50	159	~ 506	350
65	159	~ 506	350
80	219	~ 637	470
100	219	~ 637	475
125	325	~ 859	635
150	325	~ 859	635
200	408	~ 1.101	775
250	508	~ 1.301	890
300	612	~ 1.502	1.005

3.3.3 Weight

DN	Weight in kg	Volume in L
50	17	7
65	20	7
80	31	18
100	35	18
125	59	51
150	65	51
200	90	114
250	140	214
300	238	307



The stated weight refers to the deadweight. The weight increases when the dirt separator is filled with water.

4. Transport and storage

Transport the product in its original packaging.

The product must be stored under the following conditions:

Temperature range	0 °C to 70 °C
Particles	Dry and free from dust
Mechanical influences	Protected from mechanical agitation
Radiation	Protected from UV rays and direct sunlight
Chemical influences	Do not store together with solvents, chemicals, acids, fuels or similar substances

5. Installation



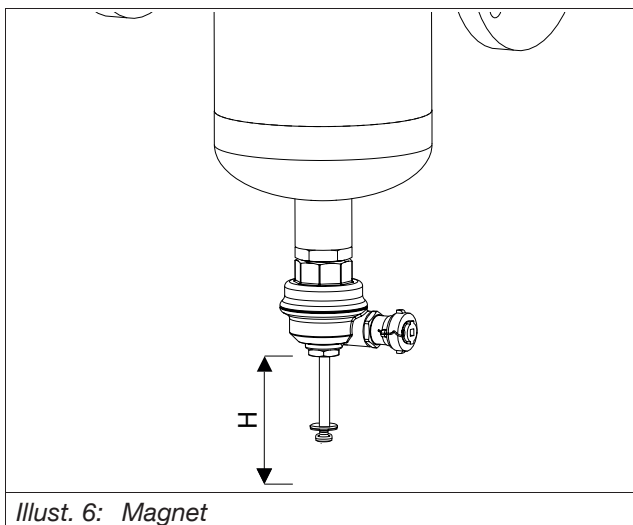
DANGER

Risk of injury from heavy dirt separator!

- ▶ Wear safety shoes during installation.
- ▶ If necessary, ask other persons for help during installation.
- ▶ If necessary, use suitable lifting equipment.

5.1 Requirements to the installation location

- Leave a sufficient amount of space under the dirt separator to be able to remove the magnet. Refer to the following table for information on the amount of space relevant dirt separators require.



Illust. 6: Magnet

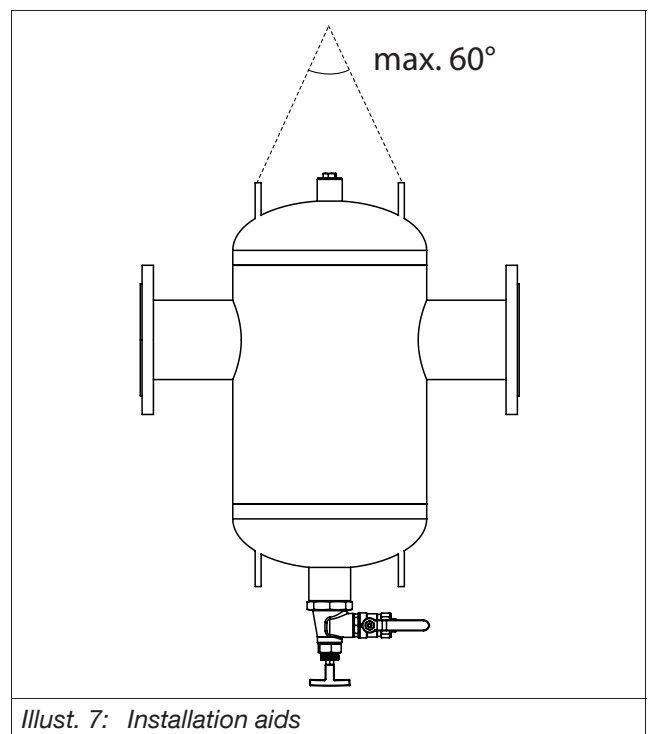
DN	H in mm
50	250
65	250
80	300
100	300
125	400
150	400
200	700
250	700
300	900

- Do not install the appliance in sensitive components or in the vicinity of electrical installations.
- During installation, make sure you install the appliance vertically and without applying any tension.



Tension (e.g. caused by temperature influences) must be compensated for by design measures.

- Make sure the installation location is sufficiently stable. Take into account the deadweight and the filling capacity.
- The appliance is not a load-bearing building element.
- The maximum sling angle must not exceed 60°.



Illust. 7: Installation aids

- The eyelets on the dirt separator are exclusively intended as installation aids for lifting (see Illust. 2 and Illust. 7).
- The installation location must be dry and free from frost.

5.2 Installation of the dirt separator

1. Correctly install the dirt separator in the pipe installation.
2. Rinse the system.

6. Maintenance

6.1 Maintenance interval



The maintenance interval depends on the amount of dirt particles within the system and operating conditions.

- Carry out the first check after 4 weeks. Then check once a year.

6.2 Cleaning the dirt separator



DANGER

Functional restriction of medical equipment as a result of magnetic fields!

The appliance features permanent magnets that generate a static magnetic field. Magnets may impair the function of heart pace-makers and implanted defibrillators.

- ▶ If you wear such implants, please keep a sufficient distance from the magnets.
- ▶ Warn any persons with such implants from coming too close to magnets.

Clean the dirt separator as described below:



Keep a rag at hand to catch escaping water.

1. Pull the magnet from the immersion pocket, from DN 125 pull the magnet on the cable and keep the cable tensioned.
2. Remove the cap, from DN 125 the plug.
3. Briefly open the drain valve several times until sludge no longer escapes.
4. Check the system pressure and, if necessary, refill the consumed water quantity.
5. Reinsert the magnet into the immersion pocket, from DN 125 let it slide back in.
6. Screw the cap onto the socket, from DN 125 screw in the plug.
7. Correctly dispose of dirt particles.

6.3 Pressure test

As part of a hydraulic pressure test, the pressure must not exceed 1 ½ times the maximum operating pressure.

7. Removal and disposal

NOTICE

Risk of environmental pollution!

Incorrect disposal (for instance with domestic waste) may lead to environmental damage.

- ▶ Dispose of packaging material in an environmentally friendly manner.
- ▶ Dispose of the components appropriately.

If no return or disposal agreement has been made, you must dispose of the product yourself.

- ▶ Return components to the recycling system if possible.
- ▶ Dispose of components which cannot be recycled according to the local regulations. Disposal in the domestic waste is not permitted.

Contenu

	Page
1. Généralités	21
1.1 Validité de la notice	21
1.2 Plaque signalétique	21
1.3 Fourniture	21
1.4 Contact.....	21
1.5 Déclaration de conformité	21
1.6 Symboles utilisés.....	21
2. Informations relatives à la sécurité	22
2.1 Utilisation conforme	22
2.2 Modifications sur le produit.....	22
2.3 Avertissements.....	22
2.4 Consignes de sécurité.....	22
2.4.1 Danger lié à une qualification insuffisante.....	22
2.4.2 Limitation du fonctionnement des appareils médicaux due à un champ magnétique !	22
2.4.3 Risque de blessure par robinetterie sous pression.....	23
2.4.4 Risque de brûlure par échappement incontrôlé de fluides chauds	23
2.4.5 Risque de brûlure par contact sur robinetterie et surfaces chaudes.....	23
2.4.6 Risque de blessure en cas de travaux non conformes.....	23
2.4.7 Risque de blessure dû au poids élevé du séparateur de boues !.....	23
2.4.8 Dégâts matériels par lieu d'installation non conforme.....	23
2.4.9 Disponibilité de la notice d'utilisation.....	23
3. Description technique.....	23
3.1 Configuration.....	23
3.2 Description du fonctionnement.....	24
3.3 Données techniques.....	24
3.3.1 Débit.....	24
3.3.2 Dimensions	24
3.3.3 Poids	24
4. Transport et stockage.....	25
5. Montage	25
5.1 Exigences liées au lieu de montage	25
5.2 Montage du séparateur de boues.....	26
6. Entretien	26
6.1 Intervalle de maintenance	26

6.2	Nettoyage du séparateur de boues.....	26
6.3	Contrôle de la pression	26
7.	Démontage et élimination	26

1. Généralités

La notice d'utilisation originale est rédigée en allemand.

Les notices d'utilisation rédigées dans les autres langues ont été traduites de l'allemand.

1.1 Validité de la notice

Étendue d'application de la présente notice d'utilisation :

Référence		DN
1124550	1124650	50
1124551	1124651	65
1124552	1124652	80
1124553	1124653	100
1124554	1124654	125
1124555	1124655	150
1124556	1124656	200
1124557	1124657	250
1124558	1124658	300

1.2 Plaque signalétique

La plaque signalétique se trouve sur le corps du séparateur de boues.

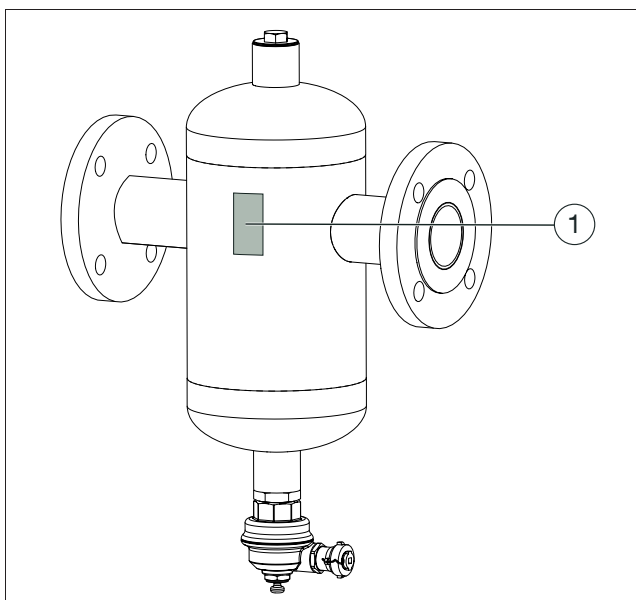


Fig. 1: Position de la plaque signalétique

(1) Plaque signalétique

1.3 Fourniture

Contrôler la livraison. Vérifier qu'elle est complète et ne présente aucun dommage lié au transport.

Fourniture :

- Séparateur de boues
- Notice d'utilisation

1.4 Contact

Adresse

OVENTROP GmbH & Co. KG

Paul-Oventrop-Straße 1

59939 Olsberg

ALLEMAGNE

Service technique

Téléphone : +49 (0) 29 62 82-234

1.5 Déclaration de conformité

Par la présente, la société Oventrop GmbH & Co. KG déclare que ce produit est en conformité avec les exigences fondamentales et les dispositions applicables des directives UE concernées.

1.6 Symboles utilisés

	Informations et explications utiles.
	Appel à l'action
	Énumération
1.	Ordre fixe. Étapes 1 à X.
2.	
	Résultat de l'action

2. Informations relatives à la sécurité

2.1 Utilisation conforme

La sécurité d'exploitation n'est garantie que si le produit est utilisé de façon conforme.

Les séparateurs de boues d'Oventrop permettent de séparer la saleté et la boue dans les systèmes de chauffage central fermés. L'exploitation est uniquement autorisée avec des eaux/mélanges eau-glycol non toxiques, non corrosifs et chimiquement non agressifs. Seule une quantité minimale d'air peut pénétrer dans le système de chauffage central.

Toute autre utilisation est interdite et réputée non conforme.

Les revendications de toutes natures à l'égard du fabricant et/ou de ses mandataires, pour des dommages résultant d'une utilisation non conforme ne seront pas acceptées.

L'utilisation conforme inclut notamment l'application des recommandations de la présente notice.

2.2 Modifications sur le produit

Les modifications sur le produit sont interdites. Toute modification sur le produit entraîne l'annulation de la garantie. Le fabricant décline toute responsabilité en cas de dommages et pannes résultant de modifications sur le produit.

2.3 Avertissements

Chaque avertissement comprend les éléments suivants :

Symbole d'avertissement MENTION DE SIGNALISATION

Nature et source du danger !

Conséquences possibles en cas de survenue d'un danger ou ignorance de l'avertissement.

► Moyens pour éviter le danger.

Les mentions de signalisation indiquent la gravité du danger résultant d'une situation.

DANGER

Signifie un danger imminent de niveau élevé. La situation mènera à la mort ou provoquera des blessures graves si elle n'est pas évitée.

AVERTISSEMENT

Signifie un danger potentiel de niveau moyen. La situation peut entraîner de graves blessures, voire la mort, si elle n'est pas évitée.

ATTENTION

Signifie un danger potentiel de faible niveau. La situation entraîne des blessures mineures et réversibles si elle n'est pas évitée.

AVIS

Signifie une situation qui peut mener à des dégâts matériels si elle n'est pas évitée.

2.4 Consignes de sécurité

Nous avons développé ce produit conformément aux exigences de sécurité actuelles.

Les consignes suivantes sont à respecter pour une utilisation en toute sécurité.

2.4.1 Danger lié à une qualification insuffisante

Les interventions sur le produit doivent être réservées à un professionnel qualifié.

De par sa formation professionnelle, son expérience ainsi que sa connaissance des réglementations légales pertinentes, le professionnel qualifié est en mesure d'effectuer les interventions sur le produit décrit correctement.

Utilisateur

L'utilisateur de l'installation doit demander au professionnel qualifié de lui expliquer les commandes du produit.

2.4.2 Limitation du fonctionnement des appareils médicaux due à un champ magnétique !

L'appareil contient des aimants permanents créant un champ magnétique statique. Les aimants peuvent influencer le fonctionnement des pacemakers et des défibrillateurs implantés.

- Si vous portez un tel appareil ou un implant métallique, garder une distance suffisante par rapport aux aimants.
- Avertir les porteurs d'un tel appareil ou d'un implant métallique de ne pas s'approcher des aimants.

2.4.3 Risque de blessure par robinetterie sous pression

- ▶ Avant le début des travaux sur le circuit de chauffage, s'assurer que l'installation n'est plus sous pression.
- ▶ En service, respecter les pressions de service admissibles.

2.4.4 Risque de brûlure par échappement incontrôlé de fluides chauds

- ▶ Les travaux ne doivent être effectués que lorsque l'installation n'est plus sous pression.
- ▶ Avant le début des travaux, laisser le produit refroidir.
- ▶ Contrôler l'étanchéité du produit au terme des interventions.
- ▶ Porter des vêtements de protection.

2.4.5 Risque de brûlure par contact sur robinetterie et surfaces chaudes

- ▶ Laisser le produit refroidir avant de débuter toute intervention.
- ▶ Porter des vêtements de protection pour éviter tout contact non protégé avec de la robinetterie et des composants chauds.

2.4.6 Risque de blessure en cas de travaux non conformes

Des énergies accumulées ou des composants avec arêtes vives, pointes et angles à l'extérieur et à l'intérieur du produit peuvent entraîner des blessures.

- ▶ Veiller à prévoir de la place avant le début des travaux.
- ▶ Manipuler les composants ouverts ayant des arêtes vives avec précaution.
- ▶ Veiller à ce que le lieu de travail soit rangé et propre pour éviter des sources d'accident.

2.4.7 Risque de blessure dû au poids élevé du séparateur de boues !

- ▶ Porter des chaussures de protection pendant le montage.
- ▶ Réaliser le montage à l'aide d'une deuxième personne le cas échéant.
- ▶ Utiliser un dispositif de portage le cas échéant.

2.4.8 Dégâts matériels par lieu d'installation non conforme

- ▶ Installer le produit dans des locaux à l'abri du gel.
- ▶ Ne pas installer le produit dans des locaux avec de l'air ambiant favorisant la corrosion.

2.4.9 Disponibilité de la notice d'utilisation

Cette notice ainsi que tous les autres documents de référence (tels que les notices des accessoires) doivent être lus et appliqués par chaque personne travaillant avec ce produit.

La notice doit être disponible sur le lieu d'utilisation du produit.

- ▶ Remettre cette notice ainsi que tous les autres documents de référence (tels que les notices des accessoires) à l'utilisateur de l'installation.

3. Description technique

3.1 Configuration

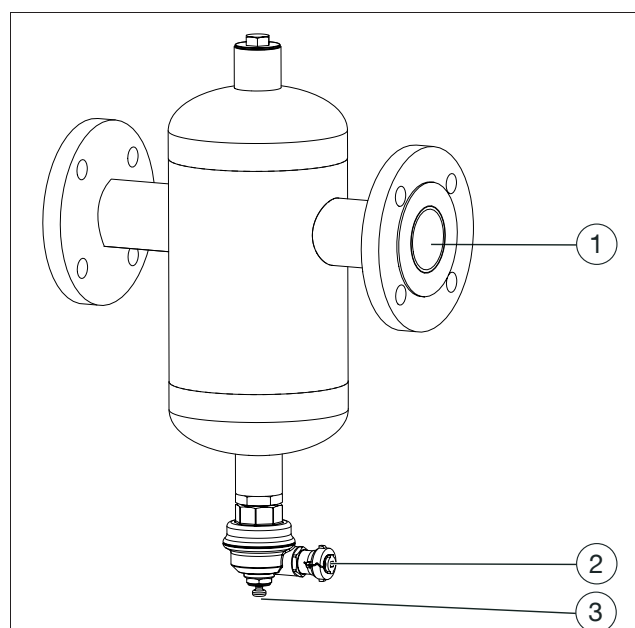


Fig. 2: Configuration

(1)	Raccordement à bride
(2)	Robinet de vidange
(3)	Aimant

i Depuis DN 125, des œillets de fixation se trouvent sur le séparateur de boues.

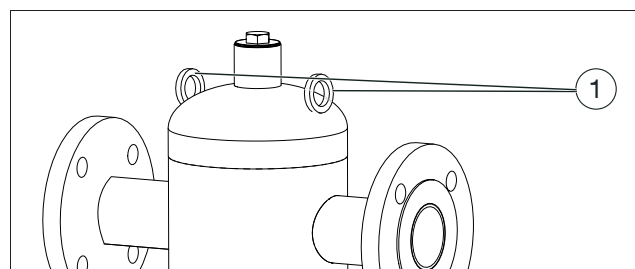
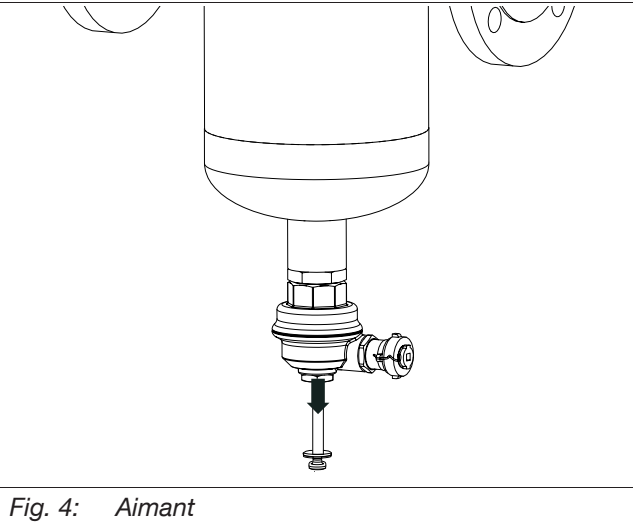


Fig. 3: Configuration

(1)	Œillets
-----	---------



3.2 Description du fonctionnement

Le séparateur de boues possède un treillis métallique et un aimant à l'intérieur. Les particules de saleté sont freinées par le treillis métallique et tombent sur le sol. Les particules magnétiques sont en outre retenues par les aimants. Aucun sens de débit du fluide n'est prescrit.

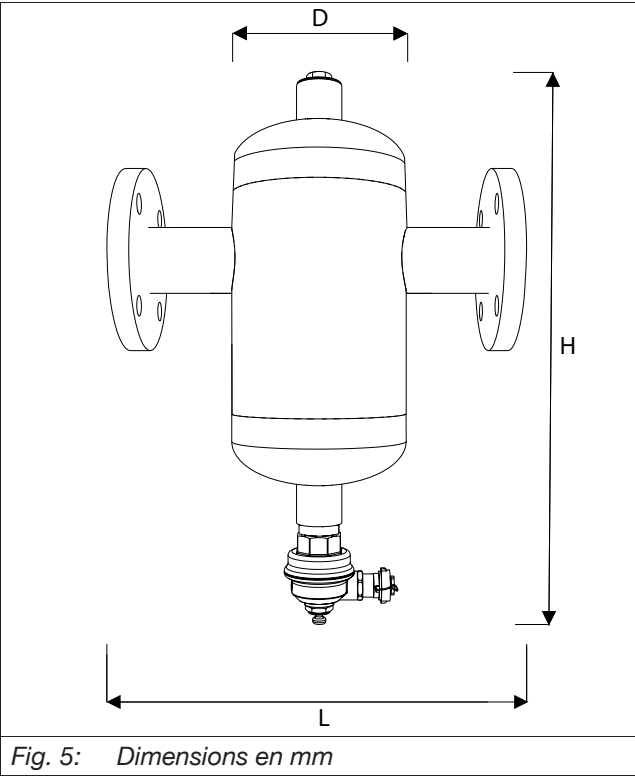
3.3 Données techniques

	Référence 11245.	Référence 11246.
Généralités		
Température de service	-10 °C à +110 °C (Éviter toute formation de glace)	
Bride de raccordement	EN 1092-1 PN 16	ANSI Class 150
Pression de service max.	16 bar	20 bar
Matériaux		
Corps	Acier	
Vidange	Laiton	

3.3.1 Débit

DN	Débit max. en m³/h	Kv max. en m³/h
50	12,5	72
65	20	121
80	27	158
100	47	244
125	72	351
150	108	487
200	180	780
250	288	1.185
300	405	1.696

3.3.2 Dimensions



DN	D in mm	H in mm	L in mm
50	159	~ 506	350
65	159	~ 506	350
80	219	~ 637	470
100	219	~ 637	475
125	325	~ 859	635
150	325	~ 859	635
200	408	~ 1.101	775
250	508	~ 1.301	890
300	612	~ 1.502	1.005

3.3.3 Poids

DN	Poids en kg	Volumes en L
50	17	7
65	20	7
80	31	18
100	35	18
125	59	51
150	65	51
200	90	114
250	140	214
300	238	307

 Le poids indiqué indique le poids à vide. Le poids augmente lorsque le séparateur de boues est rempli d'eau.

4. Transport et stockage

Transporter le produit dans son emballage d'origine.

Stocker le produit dans les conditions suivantes :

Plage de température	0 °C à 70 °C
Particules	Au sec et à l'abri de la poussière
Influences mécaniques	Protégé des vibrations mécaniques
Rayonnement	À l'abri des rayons UV et du rayonnement solaire
Influences chimiques	Ne pas stocker avec des détergents, substances chimiques, acides, carburants ou équivalents

5. Montage



DANGER

Risque de blessure dû au poids élevé du séparateur de boues !

- ▶ Porter des chaussures de protection pendant le montage.
- ▶ Réaliser le montage à l'aide d'une deuxième personne le cas échéant.
- ▶ Utiliser un dispositif de levage adapté le cas échéant.

5.1 Exigences liées au lieu de montage

- Pour enlever ou démonter l'aimant, laisser de la place en suffisance sous le séparateur de boues. Pour connaître l'espace dont un séparateur de boues a besoin, consulter le tableau suivant.

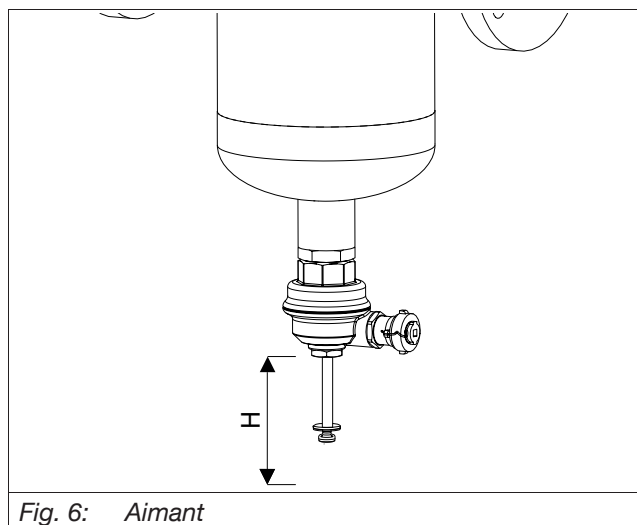


Fig. 6: Aimant

DN	H en mm
50	250
65	250
80	300
100	300
125	400
150	400
200	700
250	700
300	900

- Ne pas installer l'appareil sur des composants sensibles ou à proximité d'installations électriques.
- Lors du montage, procéder à une installation verticale et mettre l'appareil hors tension.



Les tensions (p. ex. provoquées par les effets de température) doivent être captées par des mesures constructives.

- S'assurer que la capacité portante du lieu d'installation est suffisante. Respecter le poids à vide et la quantité de remplissage.
- L'appareil n'est pas un élément portant.
- L'angle du moyen de butée ne doit pas dépasser 60°.

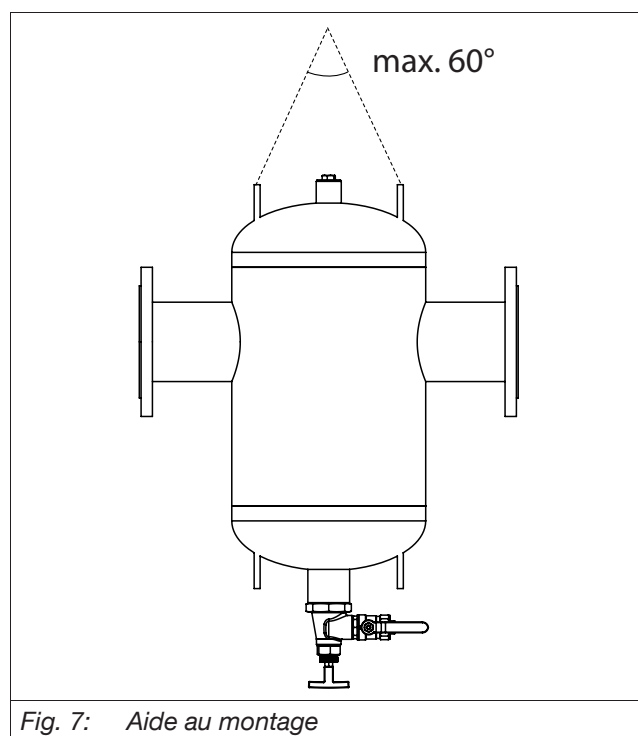


Fig. 7: Aide au montage

- Les œillets disposés sur le séparateur de boues servent à faciliter le montage lors du levage (voir Fig. 2 et Fig. 7).
- Le lieu de montage doit être sec et résistant au gel.

5.2 Montage du séparateur de boues

1. Monter correctement le séparateur de boues dans la tuyauterie.
2. Nettoyer l'installation.

6. Entretien

6.1 Intervalle de maintenance



L'intervalle de maintenance dépend de la quantité de particules de saleté présente dans l'installation et des conditions d'exploitation.

- Effectuer un premier contrôle après 4 semaines. Ensuite, procéder à un contrôle par an.

6.2 Nettoyage du séparateur de boues



DANGER

Limitation du fonctionnement des appareils médicaux due à un champ magnétique !

L'appareil contient des aimants permanents créant un champ magnétique statique. Les aimants peuvent influencer le fonctionnement des pacemakers et des défibrillateurs implantés.

- Si vous portez un tel implant, garder une distance suffisante par rapport aux aimants.
- Avertir les porteurs d'un tel implant de ne pas s'approcher des aimants.

Effectuer le nettoyage comme suit :



Préparer un chiffon et un récipient pour recueillir l'eau.

1. Retirer l'aimant de la douille plongeuse. Depuis DN 125, tirer l'aimant au niveau du câble et le maintenir.
2. Retirer le capuchon. Depuis DN 125, le bouchon.
3. Ouvrir plusieurs fois le robinet de vidange brièvement jusqu'à ce que plus qu'aucune boue ne sorte.
4. Contrôler la pression de l'installation et remplir l'équivalent de la quantité d'eau consommée le cas échéant.
5. Insérer de nouveau l'aimant dans la douille plongeuse. Depuis DN 125, le faire glisser.
6. Visser le capuchon. Depuis DN 125, visser le bouchon.
7. Procéder à l'élimination des particules de saleté de manière conforme.

6.3 Contrôle de la pression

Lors d'un contrôle de la pression hydraulique, la pression ne doit pas dépasser 1 ½ fois la pression de fonctionnement maximale.

7. Démontage et élimination

AVIS

Risque de pollution !

Une mauvaise élimination (par ex. avec les déchets ménagers) peut entraîner des dommages environnementaux.

- Éliminer l'emballage dans le respect de l'environnement.
- Éliminer les composants dans le respect de la réglementation.

Si aucun accord de reprise ou d'élimination n'a été conclu, mettre le produit au rebut.

- Si possible, amener les composants au recyclage.
- Éliminer les composants non recyclables selon les réglementations locales. L'élimination avec les déchets ménagers est interdite.

